



Theater- und spielpädagogische Zusatzqualifikation



Sie wollen sich entwickeln und ihren Handwerkskasten vervollständigen, um freudvoll und gezielt Gruppen zu leiten, für die Theater und Spiel eine wichtige Ausdrucksform ist? Dafür machen wir Sie fit.

Beim Theaterspielen gelingt es Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, ihre ganz besondere Wahrnehmung der Welt lustvoll zu gestalten und auf überraschende Weise in neuen Perspektiven auszudrücken.

Die Weiterbildung vermittelt für die Leitung solcher Gruppen und Prozesse aktuelle methodische Vielfalt durch unterschiedliche Zugänge: Innovative Ansätze u.a. zur Stückentwicklung, Präsentation von Aufführungen, Vor- und Nachbereitung von Theaterbesuchen, thematisch verankerter Spielförderung und individuelles Coaching ermöglichen es, ein persönliches Profil für das eigene Praxisfeld zu entwickeln.

Themenschwerpunkte

- Theaterpädagogische Methoden zielgruppenorientiert entwickeln, einsetzen und reflektieren – biografisches und dokumentarisches Theater
- Choreografische Zugänge kennenlernen und erproben
- Spielwelten erfinden und erlebbar machen – Stücke entwickeln und zur Aufführung bringen
- Methoden der Spiel- und Sprachförderung
- Theaterpädagogik und Ästhetische Bildung

Anzahl der Teilnehmenden: maximal 16



Leitung

Ricarda Schuh

Dozentinnen

Ricarda Schuh & Sofie Hüsler

Profil: Regie, Choreografie, Dramaturgie, Stückentwicklung, Theaterpädagogik, Spielpädagogik

Dauer und Struktur

- 160 Stunden
- Seminarzeiten freitags 17:30 bis 21:30 Uhr, samstags 9:00 bis 16:00 Uhr
- Planung und Durchführung eines eigenen Vorhabens im Praxisfeld

Abschluss

- Kolloquium
- Qualifiziertes Zertifikat

Termine

- 16. und 23./24. Mai, 06./07. und 20./21. Juni, 04./05. und 18./19. Juli, 12./13. und 26./27. September, 10. und 11. Oktober, 07./08. und 21./22. November, 05. und 06. Dezember 2025 sowie 09. und 10. Januar 2026

Kosten

- Kursgebühren 1250 Euro gesamt (oder fünf Teilbeträge zu 250 Euro)
- Aufwendungen für Weiterbildungen sind steuerlich absetzbar

Zielgruppen

- Tätige in sozialpädagogischen und soziokulturellen Arbeitsfeldern, Erzieher und Erzieherinnen in Kita, eFöB, Jugend- und Jugendkulturarbeit

Anmeldung

- Schriftliche Anmeldung mit tabellarischem Lebenslauf und Nachweis der Befähigung zur Arbeit in den o.g. Feldern

Kontakt

Nadine Schröder

030 2593739-17

[nadine.schroeder\(at\)stiftung-spi.de](mailto:nadine.schroeder@stiftung-spi.de)

